

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden  
Langenzenn - Laubendorf - Keidenzell - Roßendorf

Ausgabe  
2 / 2024  
April-  
Mai 2024



„Ist jemand in **Christus**, so ist er eine neue  
Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe,  
**Neues** ist geworden.“ 2. Kor 5,17



## Himmel auf Erden



*Liebe Leserinnen und Leser,*

am 9. Mai feiern wir das Fest Christi Himmelfahrt. Viele Menschen haben aber eher ein Problem mit diesem Fest. Peinlich ist manchen die bildliche Vorstellung, als sei da Christus nach oben gefahren wie mit einer Rakete. Eher belustigt sind die Aufgeklärten, die ja schon immer wussten, dass wir Christen irgendeinen Firlefanz glauben. Unnötig sei dieses Fest, sagen selbst christliche Theologen, denn strenggenommen sagt die Himmelfahrtsgeschichte ja nichts anderes als das, was die Ostergeschichten eh schon sagen. Ach ja, dann gibt es noch die Lösung des „Vatertags“: Leider verbringen viele Mütter und Kinder diesen Tag alleine. Trotzdem sollte es den Feiertag „Christi Himmelfahrt“ geben. Warum nicht einmal im Jahr über den Himmel nachdenken? Er kommt in unseren Reden verblüffend gut weg: Himmlisch ist eine unserer höchsten Steigerungsformen: Das köstliche Essen, einfach himmlisch. Himmlisches Vergnügen verspricht uns die Werbung, wenn wir nur die richtigen Lebensmittel kaufen oder Autos. Urlaubsziele, Kleidung - vieles kann himmlisch sein. Dann nämlich, wenn es über das normale Maß hinausreicht, eben besser, schöner, genußreicher ist. Himmlisch, das ist die Erfüllung all unserer Wünsche. Wie im „siebten

Himmel“ fühlen sich dann auch die, die solche Genüsse erleben dürfen. „Um Himmels willen“, heißt es, wenn das, was ich zu sagen habe, noch bekräftigt werden muss. Wenn mein einfaches „Ja“ oder „Nein“ nicht genügt. Nicht mehr zeitgemäß ist die Redensart, dass Verliebte sich „anhimmeln“. Sie heben einander im Ansehen, eben bis in den Himmel. Und sollte einmal alles Wünschenswerte erreicht und alles Lästige beseitigt sein, dann, so hoffen viele, haben wir den „Himmel auf Erden“.

Himmel – die großen Wünsche und Träume, die große Autorität und Kraft in unseren Worten, die höchste Anerkennung und ein Ort der Liebe. Das also ist bei uns der Himmel.

Für uns als Christen ist dieser Himmel aber noch mehr. Er hat sogar einen Namen: Jesus Christus. Jesus Christus verspricht uns zu seiner Himmelfahrt, uns niemals allein zu lassen. Er sagt für alle Zeit „Ja“ zu uns und unserem Leben, zu unseren Fehlern und Schwächen. Er kennt unsere Sorgen und Ängste vor der Zukunft. Er spricht uns Mut zu, schenkt Zuversicht und Hoffnung.

Deshalb dürfen wir diesen Feiertag wirklich selbstbewusst, voller Dankbarkeit und mit Freude begehen. In diesem Jahr freue ich mich ganz besonders darauf, denn wir feiern Himmelfahrt erstmals zusammen mit unseren katholischen Mitchristen in deren Kirche oben auf dem Berg, dem Himmel ganz nah!

*Ihr Pfarrer Stefan Stauch*



*Liebe Leserinnen und Leser,*

eine von mir betreute Seniorin überraschte mich mit dieser bemerkenswerten Aussage: „Jetzt bin ich schon über 90 Jahre alt, aber ich weiß beim besten Willen nicht, wo die Zeit geblieben ist. Alles ist so schnell vergangen!“ Geht es Ihnen auch so? Erschrecken Sie auch, wenn Ihnen bewusst wird, dass schon wieder eine Woche, ein Monat oder gar ein Jahr vorüber sind? Das passiert regelmäßig an Geburtstagen, Jubiläen oder besonderen Jahrestagen. Keiner vermag die Zeit anzuhalten, aber wir könnten sie bewusster wahrnehmen und besser für uns nutzen. Beispielsweise bietet unsere lebendige Kirchengemeinde dafür viele Möglichkeiten an. Sie sind eingeladen, diese zu nutzen. Vielleicht auch als Kandidat(in) für die bevorstehenden Kirchenvorstandswahlen? Warum eigentlich nicht?

Wie schnell 21 Jahre vergangen sind, wird auch dem scheidenden Dekan Friedrich Schuster bewusst geworden sein, als er seine segensreiche Schaffenszeit in unseren Gemeinden Revue passieren ließ. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und noch viel Zeit, um seine Träume zu leben. Gleichzeitig begrüßen wir unsere neue Dekanin Kathrin Klinger herzlich und wünschen Ihr für Ihre Amtszeit Gottes Segen.

(„Gott rüstet mich mit Kraft und macht meinen Weg ohne Tadel“ Psalm 18,33). Nehmen Sie sich die Zeit, um diesen Gemeindebrief in Ruhe zu lesen.

*Herzlichst, Ihr Matthias Nickel*

## Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Lutherischen Pfarrei Langenzenn

ViSdP: Pfarrerin Marie Schoenauer

Kontakt zur Redaktion:

redaktion@kirche-langenzenn.de

Auflage: 3600 Stück

Layout: Anne Kindgen

Fotos und Rechte: siehe Bild

Bilder ohne Hinweis: Redaktion

Titel: Stefan Stauch

Veröffentlichungen und Nachdruck aus dieser Zeitung nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Redaktion.

Der Gemeindebrief ist kostenlos erhältlich, jedoch nicht kostenfrei herzustellen. Spenden sind daher immer willkommen.

Redaktionsschluss: 3. Mai 2024



## Einladung zur Verabschiedung von

# Dekan Friedrich Schuster



Nach 21 Jahren als Dekan im Dekanatsbezirk Fürth / Region Nord und als Pfarrer in der Kirchengemeinde Langenzenn tritt Dekan Friedrich Schuster zum 1. Mai 2024 in den Ruhestand.

Mit einem feierlichen Gottesdienst am

**Sonntag, den 28. April 2024, um 14.00 Uhr**  
in der historischen **Stadtkirche Langenzenn**

werden wir ihn in seinen neuen Lebensabschnitt verabschieden.

Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern wird die Entpflichtung vom Amt vornehmen. Zu diesem bunten Gottesdienst um 14.00 Uhr in der historischen Stadtkirche Langenzenn und zum anschließenden Empfang im Kreuzgang / Klosterhof / Gemeindesaal (je nach Witterung) laden wir Sie herzlich ein.

Elisabeth Hann von Weyhern  
Regionalbischöfin

Stefan Rosenhagen  
Kirchenvorstand Vertrauensmann

Christian Herath  
Präsidium der Dekanatsynode

Wir bitten um **Anmeldung**  
per Mail an [Pfarramt.Langenzenn@elkb.de](mailto:Pfarramt.Langenzenn@elkb.de) bis 12. April 2024.

**Parkmöglichkeiten** um Stadtkirche und Kloster mit Parkscheibe.  
Weitere Parkmöglichkeiten:  
Parkplatz gegenüber von der Grundschule / Klaushofer Weg 2,  
Parkplatz Alte Zennstraße 12.

### **Einzug & Organisatorisches**

Gerne möchten wir die Mitglieder des Kirchenvorstands, des Dekanatsausschusses, Pfarrerinnen und Pfarrer, Dekaninnen und Dekane zum gemeinsamen Einzug einladen. Treffpunkt um 13.45 Uhr im Kloster im Kapitelsaal.

Für alle angemeldeten Gäste sind Bankreihen im Mittelschiff gekennzeichnet und reserviert.

### **Empfang**

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein zum festlichen Empfang im Kreuzgang / Klosterhof / Gemeindesaal und der Möglichkeit, sich persönlich von Dekan Friedrich Schuster zu verabschieden.





## Der Kirchenvorstand Langenzenn sagt Danke!

21 Jahre geschäftsführender Pfarrer einer Gemeinde – das bedeutet auch 21 Jahre engste Zusammenarbeit im Leitungsgremium der Gemeinde, dem Kirchenvorstand. Über 220 reguläre Sitzungen fanden in dieser Zeit statt. Dabei wurden hochgerechnet an die 1.000 formale Beschlüsse gefasst. Die Themen waren so verschieden, wie unsere Kirchengemeinde bunt ist. Von Bausachen über KiTa-Spielgeräte und Gottesdienstgestaltung bis hin zu persönlichen Entscheidungen war alles dabei. Dekan Schuster hat sowohl die Sitzungen als auch die anstehenden Beschlüsse immer gut vorbereitet, so dass wir als Entscheider im Besitz der notwendigen Informationen waren und uns „abgeholt“ fühlten. Die Wertschätzung aller

Meinungen und auch der Ausgleich verschiedener Interessen war ihm dabei immer ein wichtiges Anliegen, ohne dabei das Ziel, die Kirchengemeinde voranzubringen, aus den Augen zu verlieren. Um manchen Beschluss wurde gerungen, und wenn es sein musste und es die Sache erlaubte, wurde eine Entscheidung auch nochmal vertagt. Am Ende wurde aber immer eine Lösung gefunden, die alle mittragen konnten. Zu „Kampfabstimmungen“ kam es somit glücklicherweise nie. So konnte vieles zum Wohle der Kirchengemeinde vorangebracht werden. Im Namen des amtierenden und auch der vorausgehenden Kirchenvorstände bedanken wir uns als Vertrauensleute bei Dekan Schuster für 21 Jahre frucht-

bare, vertrauensvolle und sowohl sachlich als auch menschlich wertschätzende und gewinnbringende Zusammenarbeit im Leitungsgremium unserer Gemeinde. Die „Beschlüsse“, die er künftig zu fassen hat, haben einen anderen Fokus. Ab Mai ist er nicht mehr „Treuhänder“ kirchengemeindlicher Besitztümer, sondern entscheidet z.B. erstmals über sein eigenes Haus und seinen eigenen Garten. Wir wünschen ihm dazu ein ebenso gutes Händchen und Gespür für das, was sein muss und für das, was einfach sein darf. Möge letzteres überwiegen! Lieber Friedrich, allzeit Gottes Segen und Begleitung auf allen Deinen Wegen im „Unruhestand“!  
*Barbara Kanzler, Stefan Rosenhagen und Jürgen Kern*



Stimm  
für Kirche

Die Wahl der neuen Kirchenvorstände in unserer Pfarrei rückt näher. Bis zum 20. Oktober gibt es aber noch einiges zu tun. Mittlerweile haben sich in allen vier Gemeinden die Vertrauensausschüsse konstituiert, die die Wahl vorbereiten.

In Keidenzell gehören dem Vertrauensausschuss an: Pfarrer Stauch, Ernst

Ammon (Vertrauensmann), Anneliese Assel, Claudia Kamm und Dr. Darius Endlich (aus dem KV).

In Laubendorf: Pfarrerin Schoenauer, Anni Schlager (Vertrauensfrau), Jochen Heubeck (aus dem KV) sowie Ingrid Jakob und Bettina Hollweck aus der Kirchengemeinde.

In Roßendorf haben sich neben Pfarrer Stauch, Helmut Würflein (Vertrauensmann) und Andrea Böbenecker (aus dem KV) noch die Gemeindeglieder Nadine Fluhrer-Vogel und Stephan Birkmann bereit erklärt, im Vertrauens-

ausschuss mitzuarbeiten.

In Langenzenn besteht der Vertrauensausschuss aus: Pfarrerin Schoenauer, Pfarrer Stauch, den Vertrauensleuten Barbara Kanzler, Jürgen Kern, Stefan Rosenhagen, sowie Gerlinde Bauer, Karin Weimer, Werner Pohl und Klaus Büttner aus der Kirchengemeinde.

Die Damen und Herren des jeweiligen Ausschusses freuen sich, bis Mitte Mai von Ihnen viele Vorschläge für geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu erhalten.

## Kathrin Klinger wird Dekanin



Liebe Gemeindeglieder in und rund um die Pfarrei Langenzenn,  
Es dauert noch ein wenig, bis wir uns

persönlich kennenlernen können. Aber doch heute schon einmal auf diesem Weg ein kurzer Gruß von mir an Sie alle. Ich freue mich sehr, dann ab September, auf den Dienst bei Ihnen und bin schon sehr gespannt auf das Tal der Zenn und den Dekanatsbezirk Fürth. Zumal ich zugeben muss, dass Ihre Region für mich doch ziemliches Neuland ist.

Zwar stamme ich aus dem Kirchenkreis Nürnberg und bin im Altdorfer Dekanat aufgewachsen, nach dem Studium hat mich mein beruflicher Weg dann aber erst einmal nach Oberfranken gebracht. Und nun bin ich seit inzwischen auch

schon wieder 8 Jahren im Dekanat Hersbruck unterwegs. Ich bin 52 Jahre jung, unverheiratet, aber mit 4 Patenkindern gesegnet, Leseratte, Jagdhornbläserin mit Jagdschein, Hundeliebhaberin, begeisterte Köchin, Kunstfreak und natürlich noch vieles mehr. Vor allem aber sehr gern Pfarrerin in unserer Kirche.

Und nun freue ich mich auf dann viele gute Begegnungen, gemeinsames Arbeiten unter Gottes Wort und gemeinsam unterwegs sein unter seinem Segen.

Bis bald sagt Kathrin Klinger  
Foto: Thomas Geiger



## Menschen aus unserer Mitte (Stand 05.03.2024)

## Beerdigungen

## Taufen

Wir streamen einige dieser Gottesdienste live auf YouTube!



<https://www.kirche-langenzenn.de/live>

## Gottesdienste Langenzenn

## April

## Mo, 1.4. Ostermontag

10 Uhr Osterspaziergang an der Zenn  
Treffpunkt um 10 Uhr am Brunnen hinter dem Kloster (am Backhäuschen) Pfarrer Stauch

## Sa, 6.4.

18 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst der Konfis  
Pfarrerinnen Schoenauer

## So, 7.4. Quasimodogeniti

10 Uhr Konfirmation  
Pfarrerinnen Schoenauer

## Sa, 13.4.

16 Uhr Mäusegottesdienst  
Pfarrerinnen Schoenauer und Team

## So, 14.4. Misericordias Domini

10 Uhr Gottesdienst  
Pfarrerinnen Schoenauer

## So, 21.4. Jubilate

10 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Stauch  
10 Uhr Kindergottesdienst  
KiGo - Team

## So, 28.4. Kantate

14 Uhr Verabschiedung von Dekan Schuster

## Mai

## So, 5.5. Rogate

10 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl  
Pfarrer Stauch

## Do, 9.5. Christi Himmelfahrt

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
St. Marien - Kath. Kirche Langenzenn  
Pastoralreferent Hafner  
und Pfarrerin Schoenauer

## So, 12.5. Exaudi

10 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Stauch

## So, 12.5. Exaudi

10 Uhr Kindergottesdienst  
KiGo - Team

## So, 19.5. Pfingstsonntag

10 Uhr Gottesdienst

## So, 26.5. Trinitatis

10 Uhr Kirchweihgottesdienst  
Pfarrer Stauch

Ein humorvoller Jazzabend

# JAZZERDLA!

VÁCLAVA TICHÁ (Gesang)  
und ANDREAS WEISS Muttertags-Swing  
(Gesang, Jazzpiano)

**SONNTAG, 12. MAI 2024, 19.00 UHR**  
Evangelischer Pfarrsaal der Trinitatiskirche, Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn. Eintritt: frei (willige Spende)

Design: Elke Lüfter



## Gottesdienste

**So, 7.4. Quasimodogeniti**

9 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Broska

**Sa, 27.4.**

18 Uhr Beicht- und Abendmahls-  
gottesdienst der Konfis  
PfarrerIn Schoenauer

**So, 28.4. Kantate**

10 Uhr Konfirmation  
PfarrerIn Schoenauer

**So, 5.5. Rogate**

10 Uhr Gottesdienst anl. Altbuch-  
fest der FFW Laubendorf  
Zeltgottesdienst  
Feuerwehrhaus Laubendorf

**Do, 9.5. Christi Himmelfahrt**

10 Uhr Ökumenisches Gottesdienst  
St. Marien - Kath. Kirche  
Langenzenn

**So, 19.5. Pfingstsonntag**

9 Uhr Gottesdienst

## Kasualien



Sechs Konfirmandinnen und Konfirmanden werden am 28. April in der St. Georgskirche in Laubendorf konfirmiert. Hier ein Bild der Jugendlichen beim Dekanatskonfitag in Fürth am 2. März.

## Karl-Heinz Andres mit Ehrennadel in Gold ausgezeichnet



meinde, er verwaltet den Friedhof und das Gemeindehaus, verteilt die Post der Gemeinde im Dorf und gilt als verlässliche Ansprechperson unserer Kirchengemeinde für die Gemeindeglieder.

Karl-Heinz Andres ist ein Segen für unsere Kirchengemeinde und wir danken ihm und seiner Frau Bärbl für das langjährige Engagement. Mit weiteren 53 Ehrenamtlichen wurde Karl-Heinz Andres am

4. März im Schloss Faber-Castell vom Landrat Bernd Obst geehrt. Begleitet wurde er von seiner Frau, von unserer Vertrauensfrau Anni Schlager, die ihn als Kreisrätin für die Ehrung vorgeschlagen hat und Pfarrerin Marie Schoenauer. Es war sehr beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen in ganz verschiedenen Bereichen ehrenamtlich tätig sind und mit ihrem Engagement Gutes bewirken und Vorbild für andere sind.

Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in unserer Kirchengemeinde wurde Karl-Heinz Andres mit der goldenen Ehrennadel des Landkreises geehrt. Mit Gold ausgezeichnet werden Bürger\*innen, die seit mind. 40 Jahren ehrenamtlich für einen Verein, einen Verband oder eine Institution tätig sind. Karl-Heinz Andres war lange Zeit Mitglied im Kirchenvorstand Laubendorf, schon über 40 Jahre ist er unser Kirchenpfleger und kümmert sich um die Finanzen der Kirchengemeinde.

Foto: Christian Ell

## Familienzeit

am 4. Mai  
15:30 Uhr  
im Gemeindehaus  
mit dem Kigo-Team

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR  
LAUBENDORF LÄDT EIN ZUM

# Altbuchfest

SONNTAG  
05. MAI 24  
AB 10 UHR

WIEDER MIT  
KUH-BINGO

## PROGRAMM

10:00 Zeltgottesdienst  
11:00 Frühschoppen mit Weißwurst  
12:00 Mittagstisch  
13:00 Feuerwehr-Stationen zum Mitmachen  
15:00 Kuh-Bingo

Außerdem gibt es Kaffee & Kuchen sowie Frisches vom Grill!

Dankt uns auch  
auf unserer  
neuen Website!



Vielleicht haben Sie sich schon einmal gefragt, warum und wann die Farben der Tücher an der Kanzel wechseln? Die sogenannten Paramente nehmen die Farben des Kirchenjahrs auf und unterstützen so visuell die christliche Botschaft. Durch den Wechsel erscheint der Kirchenraum über ein Jahr hinweg in immer wieder neuer Gestalt und folgt der Symbolik des Kirchenjahrs und den Themen der Sonn- und Feiertage.

Die Paramente unserer Kirche sind nun schon in die Jahre gekommen. Sie sind zum Teil ausgebleichen, ausgefranst und haben kein einheitliches Anbringungssystem. Unsere Mesnerin Heide Meier, die sehr großen Wert auf die Gestaltung und Wirkung des Kirchenraums legt, hatte dem Kirchenvorstand daher vorgeschlagen, neue Paramente für unsere Kirche anfertigen zu lassen. Dazu wurde die Diplomdesignerin Beate Baberske, künstlerische Leitung der Paramentik Neuendettelsau, beauftragt,

Entwürfe für unsere Kirche zu erstellen. Bei einem gemeinsamen Treffen mit dem Kirchenvorstand in der Kirche hat Frau Baberske den Kirchenvorstand von ihren Entwürfen überzeugt. Die Stoffe, Farben und Formen der neuen Paramente hat sie sehr gestalterisch auf unseren Kirchenraum abgestimmt, dem dadurch ein neuer künstlerischer Akzent verliehen wird. So hat sich der Kirchenvorstand für vier neue Altar- und Kanzelparamente in den Farben **Weiß**, **Rot**, **Grün** und **Violett** entschieden.

**Weiß** als Farbe des Lichtes für Christusfeste: Weihnachten, Epiphania, Osterzeit, Trinitatis.

**Rot** als Farbe der Liebe, des Feuers und des Blutes für die Feste der Kirche: Pfingsten, Konfirmation, Kirchweih und kirchliche Gedenktage.

**Grün** als Farbe des Lebens, der Saat und der Hoffnung für die nicht geprägten, gewöhnlichen Zeiten nach Epiphania und nach Trinitatis.

**Violett** als Farbe der Sammlung, Sehnsucht und Buße für die Advents- und Fastenzeit, für die Buß- und Bettage.

Zur Finanzierung der neuen Paramente darf sich die Kirchengemeinde über einen großen Zuschuss aus dem Regionalbudget der Zenngrund Allianz freuen. Außerdem gilt der Dank allen Spender\*innen unserer Kirchengemein-



Beate Baberske erklärt dem Kirchenvorstand die Farben des Kirchenjahrs.  
Foto: Georg Nickel

de, die diese besondere Neugestaltung unserer Kirche ermöglicht haben. An Ostern werden die neuen Paramente das erste Mal unsere Kirche schmücken. Herzliche Einladung zu einem Besuch in unsere wunderschöne Kirche – zum Gottesdienst oder auch zu einer anderen Zeit. Die Kirche ist tagsüber immer geöffnet.

Marie Schoenauer



Anmeldung und Kuchenspende: Heide Meier 09102/993108  
die nächsten Termine: 17.04. | 15.05.

## Kirchengemeinde Langenzenn

### Neues vom Stadtfriedhof

Mit viel Energie und Zeit haben Pfarrer Stauch, Frau Bauer und Frau Kallert aus dem Pfarramt die Friedhofsordnung sowie die Gebührensatzung und die Grabmal- und Bepflanzungsordnung für unseren kirchlichen Teil des Stadtfriedhofs überarbeitet und aktualisiert. Die Landeskirchenstelle in Ansbach hat diese Ordnungen nun genehmigt. Die aktualisierten Ordnungen liegen ab sofort im Pfarramt zur Einsichtnahme auf. Zudem kann man sie auf der Homepage der Kirchengemeinde einsehen. Bei der Gebührensatzung haben wir uns weitgehendst an

die Gebührensatzung der Stadt Langenzenn angelehnt. Mit der bewährten Firma Oliver Vogel wurde mittlerweile ein Bestattervertrag geschlossen. Leider steht uns unser ehrenamtlicher Gärtnerdienst seit dem Frühjahr des letzten Jahres nicht mehr zur Verfügung. Wir danken an dieser Stelle Herrn Albrecht, Herrn Haßlinger, Herrn Endreß und Herrn Pohl sehr herzlich für ihren langjährigen Einsatz. Für die Gärtnerarbeiten konnte mittlerweile die Firma Schanda aus Lohe gewonnen werden. Die Firma Schanda wird sich weiterhin in professioneller Weise regelmäßig um

die Pflege der Grünflächen und Bäume auf unserem Friedhof kümmern. In den letzten Wochen haben sich auf dem Weg im Bereich der Friedhofskapelle zahlreiche Steine gesenkt. Eine Fachfirma hat die Problemzone wieder gerichtet, damit man gefahrenfrei in die Kapelle und zu den Gräbern gelangt. Im letzten Jahr noch wurden Eingangstor und Eingangstür an der Würzburger Straße gestrichen. Im Bereich des Westeingangs wird in Kürze ein kleines pflegearmes Urnenfeld entstehen. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt. Stefan Stauch



## Gottesdienste in Keidenzell

Sa, 13.4.

18 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst der Konfis  
Pfarrer Stauch

So, 14.4. **Misericordias Domini**

10 Uhr Konfirmation  
Pfarrer Stauch

So, 19.5. **Pfingstsonntag**

10 Uhr Familiengottesdienst mit  
Pfarrer Schoenauer und  
Posaunenchor Seukendorf  
am Dillenberg

Do, 30.5.

10:30 Uhr Gottesdienst anl. Dorffest  
am Feuerwehrhaus  
Keidenzell, Pfarrer Stauch

## Kasualien Keidenzell

### Kirchencafé

Am Freitag, den 1. Februar fand wieder unser beliebtes Kirchencafé statt. Pfarrer Stauch freute sich über ein volles Feuerwehrhaus. Er dankte den fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäckern, sowie dem Serviceteam unter der Leitung von Frau Hammerschick und Frau Scheiderer für alle Arbeit. In bewährter Weise erklangen im Keidenzeller Feuerwehrhaus wieder Volkslieder und christliche Schlager. Pfarrer Stauch testete in humorvoller Weise die Bibelkenntnisse der Anwesenden und belohnte jede richtige Antwort mit etwas Süßem.



### Konfirmation

Die Kirchengemeinde Keidenzell freut sich, dass am 14. April drei junge Männer in der Nikolauskirche konfirmiert werden, nämlich **Moritz Dürschinger, Jonas Rißmann und Dominik Enßner**.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Am Abend zuvor findet ein Beicht- und Abendmahlsgottesdienst für die Konfirmanden und ihre Familien statt.



## Besondere Gottesdienste

Natürlich darf in diesem Frühjahr auch der über die Grenzen der Pfarrei hinaus bekannt und beliebte Familiengottesdienst zum **Pfingstsonntag** am Dillenberg nicht fehlen. Die musikalische Umrahmung übernimmt in bewährter Weise der Posaunenchor aus Seukendorf. Pfarrerin Schoenauer wird den Gottesdienst in diesem Jahr ausgestalten.

10 Tage später am Donnerstag, den 30. Mai (**Fronleichnam**) versammelt sich die Gemeinde wieder vor dem Feuerwehrhaus, um den beliebten Gottesdienst zum Dorffest zu feiern. Die Feuerwehr wird das Fest dankenswerter Weise wieder veranstalten und in bewährter Weise für Speis und Trank sorgen.

## Steinschlag?

Im Bereich der Kirche scheint ein Stein am Abschluss zum Dach verrutscht zu sein. Deshalb ist der Bereich vom Kircheneingang bis zum Altarfenster aus Sicherheitsgründen abgesperrt. In den nächsten Wochen wird das Dach leicht geöffnet, und ein Statiker wird begutachten, ob weitere Maßnahmen notwendig sind.

*Texte: Stefan Stauch*

## Gottesdienste in Roßendorf

So, 12.5. **Exaudi**

9 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Stauch

So, 19.5. **Pfingstsonntag**

10 Uhr Familiengottesdienst mit  
Pfarrer Schoenauer und  
Posaunenchor Seukendorf  
am Dillenberg

## Roßendorf

### Am Ostermontag pilgern

die Nachbargemeinden aus Seukendorf, Seukendorf und Zautendorf nach Roßendorf und schließen ihren Emmausgang dort mit einem Gottesdienst in der Martinskirche ab. Gegen 11 Uhr wird die Pilgerschar an der Kirche ankommen. Herzliche Einladung an alle zu diesem Gottesdienst!

### Vorschau

Die Landjugend Roßendorf feiert im Juli ihr 75-jähriges Bestehen. Im Rahmen des Festwochenendes findet am Sonntag, den 14. Juli ein ökumenischer Gottesdienst im Festzelt statt. Bitte den Termin bereits heute im Kalender markieren.



## Danke für 20 Jahre Kinderstunde mit Herrn Schuster und Sammy



Einmal im Monat hieß es in der Pustebume: „Heute kommt Herr Schuster mit seinem Affen Sammy“ – und alle freuten sich darauf.

Sammy hatte stets entweder Blödsinn im Kopf, etwas angestellt oder auch Angst vor etwas – es waren immer Situationen und Gefühle, die auch in

der Welt der Kinder vorkommen – und Sammy war ein sprechender Affe, was alle mit großen Augen und Ohren bestaunten.

Im Anschluss gab es dann eine zum Anspiel passende biblische Geschichte. Ganz aufmerksam waren die Kinder, selbst die Kleinsten, und alle wussten: „Der Mann im weißen Mantel ist Jesus!“

Abschließend wurden einige Lieder gesungen von „Wer ist der König des Dschungels“ bis hin zum absoluten Lieblingshit der Kinder „Tomatensalat“ – ein Lied aus einem einzigen Wort, das durchaus logopädische Pluspunkte hat.

Und nun sagten uns beide in der letzten Kinderstunde „Tschüs“ – das

stimmt uns schon sehr traurig. Wir sagen von ganzem Herzen DANKE an unseren Herrn Schuster, der sich stets die Zeit genommen hat, um die Kinder zu besuchen. Wir werden ihn und seinen Sammy sehr vermissen. Der gesamten Familie wünschen wir alles Gute und weiterhin Gottes guten Segen.

Im Namen aller Großen und Kleinen  
*Karin Weimer*



## Kindertagesstätte Regenbogen



Ein Nachmittag mit dem allerliebsten Menschen in der eigenen Kita – dieser Wunsch wurde den Kindergarten und Krippenkindern der ev. Kita Regenbogen in Langenzenn im März erfüllt. Schon im Februar gingen die Vorbe-

### Der Tag der Lieben

reitungen für den ereignisreichen Tag los: Jedes Kind durfte eine Einladung gestalten und mit dem eigenen Namen versehen. Die Familien der Kinder haben uns jeweils ein Kuvert mit der Anschrift und Adresse des ausgesuchten Lieben mitgebracht. Hier war die freie Entscheidungsfähigkeit des Kindes gewünscht, wer an diesem bestimmten Nachmittag mit in den Kindergarten kommen soll. Die gestalteten Einladungen wurden in die beschrifteten Umschläge gesteckt und alle Kinder durften diese persönlich in den Briefkasten werfen. Somit waren die Briefe auf den Weg zur/zum „Liebsten“ des einzelnen Kindes.

Für das Rahmenprogramm hatte sich das Team etwas Besonderes einfallen lassen: Gemeinsam wurden Bilderrahmen gestaltet und diese gleich mit einem Foto des Kindes und der eingeladenen Person versehen. Um den Tag

gemeinsam ausklingen zu lassen, gab es zum Abschluss noch selbstgebackene Kuchen und Kleinigkeiten von den Kindern. Natürlich durften auch die Gruppenräume und Spielsachen mit der eingeladenen Person entdeckt werden.

Dieser besondere Tag wird den Kindern bestimmt eine schöne Erinnerung ihrer Kindergartenzeit bleiben.

Auch unsere Krippis durften einen Tag der Lieben in der Einrichtung verbringen. Für unsere Allerkleinsten wurde das ganze Event ein bisschen kleiner gehalten und die Einladungen wurden von den Erzieherinnen an die Eltern übergeben. So konnte gemeinsam ausgesucht werden, wer das Kind begleiten durfte um einen schönen Nachmittag verbringen zu können.

*Laura Fraas*

## Konfis feiern „sorgenfrei“ bei ausgelassener Stimmung



Am 2. März 2024 rasselte es gewaltig in den Räumen der Mittelschule in der Soldnerstraße: Zum ersten Mal fand in Fürth ein dekanatsweiter Konfitag statt, zu dem rund 650 junge Menschen gekommen waren. Eine wunderbare Gelegenheit, dass endlich nach dem Corona-Einschnitt die Konfirmandinnen und Konfirmanden wieder die große Masse spüren und erleben konnten, dass Glaube und Kirche auch ein gemeinschaftliches Erlebnis sind, die Spaß machen.

Organisiert wurde diese Großveranstaltung von der Evangelischen Jugend im Dekanat Fürth im Zusammenwirken mit fast allen Kirchengemeinden. Das im Vorfeld gewählte Motto war „Hakuna Matata!“

(Mach dir keine Sorgen!) aus dem Film „König der Löwen“. Dies wurde in den Plenumsveranstaltungen von unterschiedlichen Seiten beleuchtet. Zur Einstimmung hieß „Hakuna Matata“: Wir sind jetzt alle hier, so wie wir sind, und wollen eine schöne Zeit miteinander haben, also lasst uns unsere Sorgen für einen Augenblick beiseiteschieben und den Tag miteinander genießen. Dies wurde eindrücklich mit einer Performance auf die Bühne gebracht und ganz besonders tiefen Beatboxtönen gerappt. So eingestimmt gingen die Konfis in Kleingruppen in die Workshops. Das attraktive und vielseitige Angebot der größtenteils ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus den Kirchengemeinden war beachtlich. Im Vorfeld konnte ein persönliches Programm zusammengestellt werden aus Musik-, Theater-, Tanz-, Bastel- und Zauberworkshops sowie der Auseinandersetzung mit spirituellen und Glaubenthemen wie der kreativen Gestaltung des eigenen Konfisspruchs oder Sportangeboten wie Juggern.

*Kerstin Guttroff, Projektreferentin  
Evangelische Jugend im Dekanat  
Fürth*

### Kindergottesdienst

So, 21.4. Jubilate

So, 12.5. Exaudi

jeweils um 10 Uhr



KIRCHE MIT  
KINDERN

Wir starten gemeinsam  
in der Kirche.

### Vorschau:

Workshops in den Sommerferien für  
Kinder und Jugendliche, 1.-9. August.

Flyer im Pfarramt, oder über  
[martina.straessner@elkb.de](mailto:martina.straessner@elkb.de)

### Nach der Konfirmation zur Cocktailparty

30. April | 19 Uhr

Die Evangelische Jugend lädt alle frisch konfirmierten Jugendlichen unserer Pfarrei zu einer Cocktailparty in die Jugendräume ein. Der an der Konfirmation überreichte Gutschein darf hier gerne eingelöst werden. Die EJ freut sich über Euer zahlreiches Erscheinen ab 19 Uhr.

*Kontakt: Martina Sträßner  
(0176-31359460)*

Evang.-Luth. Pfarrei Langenzenn

## Mäusegottesdienst

am 13. April  
um 16 Uhr  
im Gemeindesaal  
(Kloster Langenzenn)




SÄEN  
UND  
WACHSEN

## Kontakt

### Evang.-Luth. Pfarramt Langenzenn und Dekanat Fürth-Nord

Büro: Erika Jochim, Stefanie Kallert, Stefanie Weberpals

Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn

Tel. 09101-2025 Fax 09101-9635

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr

www.kirche-langenzenn.de

pfarramt.langenzenn@elkb.de

Unsere Kirche ist in der Winterzeit täglich von 9 - 17 Uhr (9 - 19 Uhr während der Sommerzeit) geöffnet.

#### 1. Pfarrstelle

Dekan Friedrich Schuster,  
Frankenstr. 9, Langenzenn,  
Tel. 09101-7888  
friedrich.schuster@elkb.de

#### 2. Pfarrstelle Langenzenn, Keidenzell und Roßendorf

Pfarrer Stefan Stauch  
Karlsbader Str. 13, Langenzenn  
Tel. 09101-1467  
stefan.stauch@elkb.de

Keidenzell:

Waldpfleger und Vertrauensmann  
Ernst Ammon Tel. 09101-2070  
Waldpfleger  
Achim Hofmann Tel. 09101-9501  
Kirchenpflegerin Birgit Goos  
Tel. 09101-6490

Roßendorf:

Vertrauensmann Helmut Würflein  
Kirchenpflegerin Brigitte Würflein,  
beide Tel. 09103-1037

#### 3. Pfarrstelle Langenzenn u. Laubendorf

Pfarrer Marie Schoenauer  
Pfarrweg 3, Laubendorf  
Tel. 09102-1803  
Büro: Erika Jochim  
Öffnungszeiten: Do. 9-12 Uhr  
www.kirche-laubendorf.de  
marie.schoenauer@elkb.de

#### Kantor

Markus Simon, Tel. 09101-7380  
markus.simon@elkb.de

#### Jugend

Martina Sträßner, Tel. 0176-31359460  
erreichbar: Di./Mi./Do./Fr. 10-12 Uhr  
martina.straessner@elkb.de  
Nachmittags- und Abendtermine n.V.  
www.ej.kirche-langenzenn.de  
ej@kirche-langenzenn.de

## Spendenkonten

Kirchengemeinde Langenzenn  
DE88 7625 0000 0190 0009 92  
Sparkasse Fürth



Kirchengemeinde  
Laubendorf  
DE69 7621 1900 0005 0198 50  
CVW-Privatbank



Kirchengemeinde Keidenzell  
DE97 7625 0000 0000 3401 25  
Sparkasse Fürth



Kirchengemeinde Roßendorf  
DE30 7625 0000 0005 2161 63  
Sparkasse Fürth



Die QR-Codes können mit Ihrer Banking-App gelesen werden.

### Kindertagesstätte Regenbogen

Leitung Hanna Wirth, Lisa Haslmeyer und  
Laura Fraas, Tel. 09101-6167  
www.kita-regenbogen-langenzenn.de  
kita.regenbogen.langenzenn@elkb.de

## Landeskirchliche Gemeinschaft

Pilgerstr. 3, Langenzenn  
www.lkg-langenzenn.de  
Kontakt: Barbara Kanzler, Tel 09101-9294  
Gemeindereferentin Dorothea Ulm,  
09161-829399

Gemeinschaftsstunden:  
11.00 Uhr: 1.+3. Sonntag im Monat  
18.30 Uhr: 2.+4. Sonntag im Monat

## Zentrale Diakoniestation

Hilfe im Pflegefall, Beratung und Information im Büro in Veitsbronn unter der Telefonnummer: 0911-751172

## Bibel-o-thek Langenzenn

Prinzregentenplatz 11, Langenzenn  
jeden 1. Sonntag im Monat ab 14 Uhr

### Kindertagesstätte Pustebume

Leitung Karin Weimer, Tel. 09101-2119  
www.kita-pustebume-langenzenn.de  
Kita.pustebume.langenzenn@elkb.de

## Gruppen

### Kirchenmusik

Markus Simon, Tel. 09101-7380  
Kantorei Di. 19:30 Uhr  
Vokalensemble Mi. 19:30 Uhr  
beides im Gemeindesaal

### Frauenkreis

Do. 18:00 - 19:30 Uhr im Gemeindesaal  
Marie Schoenauer, Tel. 09102-1803  
18.04. „Im Himmel gibt es rosa Elefanten  
- oder: wie geht es weiter nach  
dem Tod? Christliche Vorstellungen  
von Tod und Auferstehung.“  
mit Irene Stooß-Heinzel  
16.05. Mascha Kaléko - „die heitere  
Trösterin, die dunkle Verständige,  
die große Lebenskünstlerin“

### Frauenfrühstück

Mi. 09:00 - 11:00 Uhr im Gemeindesaal  
Claudia Bannert, Tel. 09101-6108  
Elisabeth Steyer, Tel. 09101-9524  
10.04. Langenzenner Brunnen  
mit Kurt Sellner  
24.04. Gelenke und Gesundheit  
mit Heike Franz  
08.05. Löwenzahn, von wegen Pustebume  
mit Irmgard Mitsam

### Amica

Termine bitte telefonisch erfragen!  
Angelika Fehrmann, Tel. 09101-2529  
Tanja Schmidt, Tel. 09101-2912

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Beim Bedarf bitte Frau Klement ansprechen:  
Tel. 0911-9756670

### Seniorenkreis

am 1. und 3. Dienstag im Monat um  
14:00 Uhr im Gemeindesaal  
02.04. Alles über Ostern  
mit Frau Mitsam  
16.04. Unser schöner fränkischer Dialekt  
mit Frau Begiebing  
07.05. Wir machen Spiele  
28.05. Wir feiern unsere Kirchweih

### Ökumenischer Tanzkreis

im kath. Pfarrsaal St. Marien  
Donnerstag 14:00 - 15:30 Uhr  
Betti Schaller, Tel. 09101-1373  
Erlgard Roth, Tanzleiterin, Tel. 0911-751194

### Mini-Club (ab 0 bis 3 Jahre)

Mittwoch: 08:45 Uhr - 10:15 Uhr  
Donnerstag: 09:15 Uhr - 10:45 Uhr  
Martina Jäger, Tel. 0151-24031408  
Freie Plätze bitte erfragen.

### Jungschar

Stefanie Weberpals und Martina Sträßner  
Tel. 0176-31359460  
für Kinder von der 4. bis zur 6. Klasse  
Alle 2 Wochen donnerstags 16:00 - 17:30 Uhr



# Musik

Sonntag, 12. Mai um 19 Uhr  
Gemeindesaal

## Jazzerdla – ein humorvoller Jazzabend

mit Václava Tichá (Gesang) und Andreas Weiss (Klavier)  
Eintritt: frei (willige Spende)

Mittwoch, 10. Juli um 20 Uhr  
Evangelische Stadtkirche Langenzenn – Klosterhof

## Duke Ellington

### Sacred Concert

Vokalensemble Langenzenn

Klaus Bleis – Steeptanz

Emil Hubner – E-Bass

Klaus Weinmann – Schlagzeug

Markus Simon – Klavier, Leitung und Sologesang

Eintritt: 15 Euro

Sonntag, 4. August um 17 Uhr  
Evangelische Stadtkirche Langenzenn

## Giacomo Puccini

### Messa di Gloria

Kantorei und Vokalensemble Langenzenn

Ensemble KlangLust!

und Solisten

Leitung: Markus Simon

Eintritt frei!